

Aber

In Wahrheit, weiß ich nicht viel.
Ich weiß das ich Dich liebe.
Ich weiß nicht, wie ich Dich hassen kann.
In Wahrheit, weiß ich nicht viel.
Ich weiß, wie ich Dich Glücklich mache.
Ich weiß nicht, wie ich Dich traurig machen kann.
In Wahrheit, weiß ich nicht viel.
Ich weiß, wie Du Dich gut fühlst.
Ich weiß nicht, mit was Du Dich schlecht fühlst.
In Wahrheit, weiß ich nicht viel.
Ich weiß, welche Plätze Du magst.
Ich weiß nicht, welche Plätze Du nicht magst!
In Wahrheit, weiß ich nicht viel!
Aber, ich weiß alles was Du bist.
Ich weiß alles, was ich mit Dir bin.
Und, das ich ich ohne Dich nichts bin.

Ich Wahrheit, weiß ich nicht viel.
Ich weiß, was ich für Dich alles tun würde.
Ich weiß nicht, was ich ohne Dich tun würde.
In Wahrheit weiß ich nicht viel.
Ich weiß, was ich mit Dir will.
Ich weiß nicht, was ich ohne Dich will!
In Wahrheit, weiß ich nicht viel.
Ich weiß, das Eins und Eins zwei ist.
Und, das ich ohne Dich allein bin!
In Wahrheit, weiß ich nicht viel.
Ich habe diesen Weg mit dem ich bei dir bin.
Und mit dem ich ohne Dich nirgendwo bin!
In Wahrheit, weiß ich nicht viel.
Aber ich weiß was Du mir bedeutest.
Und, das mir ohne Dich nichts etwas bedeutet.

In Wahrheit weiß ich nicht viel.
Ich weiß, wie ich auf der Uhr die Zeit ablese.
Und das ohne Dich, die Zeit nur Sinnlos ist.
In Wahrheit weiß ich nicht viel.
Ich weiß, wann ich auf sicherem Gtund stehe.
Und das ohne Dich nichts sicher ist!
In Wahrheit weiß ich nicht viel.
Ich weiß wie ich einen Tag genieße.
Und ich weiß nicht was ein Tag ohne Dich ist.

In Wahrheit weiß ich nicht viel.
Ich weiß wie ein Tag anfängt!
Und das ohne Dich nichts mehr beginnt!
In Wahrheit weiß ich nicht viel.
Aber ich weiß das die Welt sich dreht.
Und das sich mit Dir alles um die Liebe dreht.
So lange die Welt sich dreht.

(C)Klaus Lutz

11/2009

© **Klaus Lutz**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)